

VITALAKADEMIE
akademie mea vita gmbh, Rainerstraße 6 – 8, 4020 Linz,
ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte der akademie mea vita GmbH (im Folgenden kurz "VITALAKADEMIE") für ihre Produkte und Dienstleistungen. Widersprechende Allgemeine Geschäftsbedingungen von Kunden sind ausdrücklich unwirksam. Abweichungen sind nur wirksam, wenn sie ausdrücklich schriftlich bestätigt werden.

1.1 Für die Auslegung des Vertragsverhältnisses zwischen der "VITALAKADEMIE" 4020 Linz, Rainerstrasse 6-8, office@vitalakademie.at, und dem Kunden gelten stets die in der zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen und unter www.vitalakademie.at veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

1.2 Tritt die „VITALAKADEMIE“ als Vermittler für andere Rechtsträger auf, so kommt das Vertragsverhältnis zwischen dem vertretenen Rechtsträger und dem Kunden nach Maßgabe der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des vertretenen Rechtsträgers zustande.

1.3 Die jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des vertretenen Rechtsträgers ergeben sich aus der Anmeldung. Hinweis: Zertifizierungen der "VITALAKADEMIE" (zB Ö-Cert) gehen diesfalls nicht auf den jeweiligen Rechtsträger über.

1.4 Zertifizierungen (zB Ö-Cert) verbleiben bei der "VITALAKADEMIE" und werden in keinem Fall auf Kunden oder andere Rechtsträger übertragen.

2. Leistungsumfang

2.1 Die "VITALAKADEMIE" führt offene Veranstaltungen gemäß den Beschreibungen in ihrem Katalog und/oder auf ihrer Bildungsplattform www.vitalakademie.at angeführten Beschreibungen durch.

2.2 Die "VITALAKADEMIE" behält sich aber auch vor, Fortbildungen ohne Ankündigung oder Bewerbung abzuhalten. Auch für diese gelten die gegenständlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2.3 Es liegt ein reiner Wissensvermittlungsvertrag vor, es sei denn, es wird im angegebenen Lehrinhalt etwas anderes schriftlich zugesagt. Es kommt insbesondere darauf an, dass die vereinbarten und zugesagten Lehrinhalte im Unterricht tatsächlich vermittelt werden. Auch die Bezeichnung des Lehrganges kann aus sachlichen Gründen jederzeit geändert werden.

3. Rechtswirksamkeit eines Geschäftes

3.1 Für das zustande kommen eines rechtswirksamen Geschäftes mit der "VITALAKADEMIE" bedarf es der Erfüllung aller der folgenden Voraussetzungen:

3.1.1 Vollendung des 18. Lebensjahres für Lehrgangsteilnehmer;

3.1.2 Erfüllung weiterer im Anforderungsprofil des Lehrgangs beschriebener Zulassungsvoraussetzungen, welche im jeweiligen Lehrgang unter www.vitalakademie.at veröffentlicht sind;

3.1.3 Übermittlung eines mit den verlangten Daten der "VITALAKADEMIE" (Name, Anschrift, Geburtsdatum, ausgefüllten Anmeldeformulars per Post, Telefax, E-Mail oder im Web-Shop, also bei Online- Anmeldung)

3.1.4 Übermittlung einer Auftragsbestätigung durch die "VITALAKADEMIE" per E-Mail

3.1.5 Unterbleiben einer Rücktrittserklärung gem. Punkt 4. und 5. dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw Abgabe eines Rücktrittsverzichts und Zustimmung zur vorzeitigen Vertragserfüllung in Österreich.

3.2 Die "VITALAKADEMIE" behält sich das Recht vor, Anmeldungen für einen Präsenzlehrgang und/oder ein Präsenzseminar oder einen Fernlehrgang ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Die Teilnehmeranzahl der Lehrgänge und/oder Seminare wird aus Qualitätsgründen beschränkt gehalten. Die Zulassung zu einem Lehrgang und/oder Seminar erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

3.3 Für Kombinationsangebote von Präsenzlehrgängen und Fernlehrgängen besteht eine Kooperation mit der Engel Learn GmbH. Auch hier gelten gegenständliche Allgemeine Geschäftsbedingungen der "VITALAKADEMIE".

3.4 Wird die von der "VITALAKADEMIE" festgelegte Mindestteilnehmeranzahl pro Veranstaltung bis zum Start eines Präsenzlehrganges und/oder eines Präsenzseminars nicht erreicht, so kann die "VITALAKADEMIE" nach ihrer Wahl ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten oder einen späteren Ersatztermin vorschlagen. Es gilt, je nach angegebenem und richtigen Wohnsitz des Kunden, das entsprechende Rücktrittsrecht in Österreich.

4. Rücktrittsbelehrung im Fernabsatz nach dem Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz – FAGG (Österreich)

4.1 Der Kunde hat mit Hilfe unseres Internetportals die Möglichkeit, die dort angeführten Produkte per Internetformular oder per Fax und/oder Telefon zu bestellen. Mit der Bereitstellung des Online-Buchungssystems liegt noch kein rechtsverbindliches Angebot der „VITALAKADEMIE“ vor, sondern lediglich eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden, ein Angebot zur Buchung eines Ausbildungslehrganges gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu unterbreiten. Durch Drücken des Funktionsbuttons „Ausbildung zahlungspflichtig bestellen“, gibt der Nutzer ein verbindliches und unwiderrufliches Angebot zum Abschluss eines

Lehrganges ab. Die Telefon-, die Fax-, als auch die Internetbestellung haben hiebei rechtlich die gleiche Wirksamkeit. Mit der Bestellung erklärt der Kunde auch ausdrücklich im Internetportal, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiert zu haben und die bestellten Produkte erwerben zu wollen. Der Zugang der Bestellung wird durch eine Anmelde- oder Auftragsbestätigung bestätigt.

4.2 Belehrung über das Rücktrittsrecht für Fernabsatzverträge

4.2.1 Kunden, die Verbraucher im Sinne des § 1 des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) sind, können von einem außerhalb von Geschäftsräumen der „VITALAKADEMIE“ abgeschlossenen Vertrag (§ 3 Z 1 FAGG) oder von einem Fernabsatzvertrag (§ 3 Z 2 FAGG) binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Die Frist zum Rücktritt beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses.

4.2.2 Die Erklärung des Rücktritts ist an keine bestimmte Form gebunden, sie ist jedoch mittels einer eindeutigen Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss des Kunden, vom Vertrag zurückzutreten, an folgende Kontaktadresse der „VITALAKADEMIE“ zu richten: akademie mea vita gmbh, Rainerstraße 6-8, 4020 Linz, Fax: (+43) 0732 | 60 70 86 - 15, E-Mail: office@VITALAKADEMIE.at. Zur Wahrung der Rücktrittsfrist genügt die Absendung der Rücktrittserklärung vor Ablauf der Rücktrittsfrist. Für den Rücktritt kann der Kunde das Formular für Rücktritte gemäß FAGG, wie es auf den Bildungsplattformen www.VITALAKADEMIE.at und www.learn-at-home.at elektronisch zur Verfügung gestellt wird, verwenden.

4.2.3 Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, wird ihm die „VITALAKADEMIE“ unverzüglich nach Zugang der Rücktrittserklärung eine Bestätigung über den Eingang der Rücktrittserklärung auf einem dauerhaften Datenträger übermitteln.

4.3 Rücktrittsfolgen:

4.3.1 Tritt der Kunde von einem Vertrag zurück, so hat „VITALAKADEMIE“ dem Kunden alle Zahlungen, welche diese vom Kunden erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab Zugang der Rücktrittserklärung zurückzuzahlen. Für diese Rückzahlung verwendet „VITALAKADEMIE“ dasselbe Zahlungsmittel, welches der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde mit dem Kunden ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

4.3.2 Hat der Kunde verlangt, dass die vereinbarten Dienstleistungen während der Rücktrittsfrist beginnen sollen und hat „VITALAKADEMIE“ hierauf mit der Vertragserfüllung begonnen, so hat der Kunde im Falle des Rücktritts vom Vertrag der „VITALAKADEMIE“ einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Kunde die „VITALAKADEMIE“ von der Ausübung des Rücktrittsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichtet, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

4.3.3 Mit Eingang der Rücktrittserklärung bei der „VITALAKADEMIE“ wird der Zugang zum Download-Center bzw virtuellen Klassenzimmer automatisch sofort gesperrt und davor übermittelte Einstiegs-codes verlieren ihre Berechtigung.

5. Rücktrittsbelehrung gemäß § 3 und 3a Konsumentenschutzgesetz - KSchG (Österreich)

5.1 Belehrung über das Rücktrittsrecht gemäß § 3 KSchG

5.1.1 Kunden, die Verbraucher im Sinne des § 1 des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) sind und die ihre Vertragserklärung weder in den von „VITALAKADEMIE“ für ihre geschäftlichen Zwecke dauernd benützten Räumen noch bei einem von ihr dafür auf einer Messe oder einem Markt benützten Stand abgegeben haben, können von ihrem Vertragsantrag oder vom Vertrag gemäß § 3 KSchG zurücktreten.

5.1.2 Dieser Rücktritt kann bis zum Zustandekommen des Vertrages oder danach binnen 14 Tagen erklärt werden. Der Lauf dieser Frist beginnt mit der Ausfolgung einer Urkunde an den Kunden, die zumindest den Namen und die Anschrift der "VITALAKADEMIE", die zur Identifizierung des Vertrages notwendigen Angaben sowie eine Belehrung über das Rücktrittsrecht, die Rücktrittsfrist und die Vorgangsweise für die Ausübung des Rücktrittsrechtes enthält, frühestens jedoch mit dem Zustandekommen des Vertrages. Ist die Ausfolgung einer solchen Urkunde unterblieben, so steht dem Kunden das Rücktrittsrecht für eine Frist von 12 Monaten und 14 Tagen ab Vertragsabschluss zu. Wenn "VITALAKADEMIE" die Urkundenausfolgung innerhalb von 12 Monaten ab dem Fristbeginn nachholt, so endet die verlängerte Rücktrittsfrist 14 Tage nach dem Zeitpunkt, zu dem der Kunde die Urkunde erhält.

5.1.3 Das Rücktrittsrecht steht dem Kunden nicht zu,

5.1.3.1 wenn er selbst die geschäftliche Verbindung mit der "VITALAKADEMIE" oder dessen Beauftragten zwecks Schließung dieses Vertrages angebahnt hat,

5.1.3.2 wenn dem Zustandekommen des Vertrages keine Besprechungen zwischen den Beteiligten oder ihren Beauftragten vorangegangen sind, oder

5.1.3.3 bei Verträgen, die dem Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) unterliegen.

5.1.4 Die Erklärung des Rücktritts ist an keine bestimmte Form gebunden, sie ist jedoch mittels einer eindeutigen Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss des Kunden, vom Vertrag zurückzutreten, an folgende Kontaktadresse der „VITALAKADEMIE“ zu richten: akademie mea vita gmbh, Rainerstraße 6-8, 4020 Linz, Fax: (+43) 0732 | 60 70 86 - 15, E-Mail: office@VITALAKADEMIE.at. Zur Wahrung der Rücktrittsfrist genügt die Absendung der Rücktrittserklärung vor Ablauf der Rücktrittsfrist. Für den Rücktritt kann der Kunde das Rücktrittsformular, wie es auf den Bildungsplattformen www.VITALAKADEMIE.at elektronisch zur Verfügung gestellt wird, verwenden.

5.2 Belehrung über das Rücktrittsrecht gemäß § 3a KSchG

5.2.1 Kunden, die Verbraucher im Sinne des § 1 des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) sind, können von ihrem Vertragsantrag oder vom Vertrag gemäß § 3a KSchG weiters zurücktreten, wenn ohne ihre Veranlassung für ihre Einwilligung maßgebliche Umstände, welche "VITALAKADEMIE" im Zuge der Vertragsverhandlungen als wahrscheinlich dargestellt hat, nicht oder nur in erheblich geringerem Ausmaß eintreten.

Maßgebliche Umstände sind

5.2.1.1 die Erwartung der Mitwirkung oder Zustimmung eines Dritten, die erforderlich ist, damit die Leistung der "VITALAKADEMIE" erbracht oder vom Kunden verwendet werden kann,

5.2.1.2 die mögliche aber vom Kunden selber abzuklärende Aussicht auf steuerrechtliche Vorteile,

5.2.1.3 die mögliche aber vom Kunden selber abzuklärende Aussicht auf eine öffentliche Förderung und

5.2.1.4 die mögliche aber vom Kunden selber abzuklärende Aussicht auf einen Kredit.

5.2.2 Der Rücktritt kann binnen einer Woche erklärt werden. Die Frist beginnt zu laufen, sobald für den Kunden erkennbar ist, dass die vorstehenden Umstände nicht oder nur in erheblich geringerem Ausmaß eintreten und er eine schriftliche Belehrung über dieses Rücktrittsrecht erhalten hat. Das Rücktrittsrecht erlischt jedoch spätestens einen Monat nach der vollständigen Erfüllung des Vertrages durch beide Vertragspartner

5a Rücktrittsbelehrung gemäß § 12 VKrG (Verbraucherkreditgesetz) (Österreich)

5a.1 KUNDEN, die Verbraucher im Sinne des § 1 des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) sind, und die Möglichkeit der Ratenzahlung in Anspruch nehmen, können von ihrem Vertragsantrag oder vom Vertrag gemäß 12 VKrG zurücktreten. Die Erklärung des Rücktritts ist an keine bestimmte Form gebunden, er ist jedoch mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss des KUNDEN, vom Vertrag zurückzutreten, an die „VITALAKADEMIE“ (Kontaktdaten siehe Punkt 1.1.) zu richten.

5a.2 Zur Wahrung der Rücktrittsfrist genügt die Absendung der Rücktrittserklärung vor Ablauf der Rücktrittsfrist.

5a.3 Aus Gründen der besseren Beweisbarkeit empfehlen wir die Einhaltung der Schriftlichkeit.

6. Lieferung des Lehrmaterials / Zugang zum Download-Center bzw virtuellen Klassenzimmer

Nach Wahl der „VITALAKADEMIE“ stellt diese dem Kunden Lehrgangsunterlagen entweder in ausgedruckter Form oder aber über ihre Bildungsplattformen www.VITALAKADEMIE.at, zum Download bereit. Ein Rechtsanspruch auf Übermittlung von Lehrgangsunterlagen in ausgedruckter Form besteht nicht.

Die Zurverfügungstellung der Lehrgangsunterlagen erfolgt nach Rechtswirksamkeit des Vertrages (Punkt 3. dieser AGB) und Zahlung des Entgeltes bzw der ersten vereinbarten Rate vor Lehrgangsbeginn.

7. Entgelt

7.1 Es gelten, sofern in der Anmelde- oder Auftragsbestätigung der "VITALAKADEMIE" an den Kunden nichts anderes vereinbart ist, die in den aktuellen Katalogen, sowie auf den Bildungsplattformen bzw im Anmeldeformular genannten Richtpreise inklusive einer allfälligen Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe. Die Preise für offene Veranstaltungen verstehen sich pro Person.

8. Zahlungsbedingungen

8.1 Das vereinbarte Entgelt ist binnen 14 Tagen ab Rechtswirksamkeit des Vertrages (siehe Punkt 3. dieser AGB) an die "VITALAKADEMIE" zur Gänze zur Zahlung fällig. Barzahlungen werden – sofern nicht anders ausdrücklich vereinbart – grundsätzlich nicht angenommen. Die Überweisung des Entgeltes hat so rechtzeitig zu erfolgen, dass das Entgelt auf dem Konto der "VITALAKADEMIE" am Fälligkeitstag den Überweisungsauftrag verbindlich erteilt bzw die Einzahlung auf dieses Konto vornimmt.

8.2 Erfolgt die Ausstellung einer Rechnung erst nach Eintritt der Rechtswirksamkeit des Vertrages, so beginnt der Fristenlauf für die Fälligkeit mit dem Datum der Rechnungsausstellung.

8.3 Der Teilnehmer kann zwischen einer elektronischen Rechnung und einer kostenlosen Papierrechnung wählen. Die „VITALAKADEMIE“ übermittelt Rechnungen elektronisch an die vom Kunden als elektronische Rechnungsanschrift bekanntgegebene E-Mail-Adresse oder über ausdrücklichen Wunsch per Post. Eine elektronisch übermittelte Rechnung gilt spätestens um 24:00 Uhr des dem Versandtag folgenden Tages als zugestellt.

9. Ratenfälligkeit:

9.1 Die Erteilung einer Einzugsermächtigung ist gewünscht.

9.2 Kommt es bei Bankeinzügen infolge von vom Kunden verschuldeten nicht gedeckter Konten zu einer Rückbuchung eingezogener Entgelte, so hat der Teilnehmer der "VITALAKADEMIE" die ihr vom Bankinstitut in angemessener und sachlich gerechtfertigter Höhe in Rechnung gestellten Rückbuchungskosten zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 15,00 zu ersetzen.

9.3 Die Lehrgangsgebühr umfasst die gesamten Ausbildungskosten für die voraussichtliche im Anmeldeformular genannte Lehrgangsdauer. Kann der Lehrgangsteilnehmer, aus welchen Gründen auch immer, den Lehrgang nicht innerhalb der vorgesehenen Ausbildungszeit beenden/abschließen, kann er nach Ablauf der oben angeführten Lehrgangsdauer den Lehrgang bei

Unterbrechung um ein halbes Jahr verlängern und während dieser Zeit den Kurs in einem anderen Kurs in Österreich vervollständigen.

10. Bearbeitungskosten für Ratenzahlungsvereinbarung

10.1 Diese Bearbeitungskosten gelten nur für Präsenzlehrgänge bzw Kombiangebote im Sinne des Punktes 3. dieser AGB.

10.2 Im Falle einer Teilzahlung (maximal drei Teilbeträge) erfolgt ein Entgeltzuschlag von 3% des Gesamtentgeltes.

10.3 Im Falle einer mehrmonatigen Ratenzahlung (bis maximal 12 Raten und automatischer Bankeinzug) erfolgt ein 5%iger Entgeltzuschlag vom Gesamtentgelt.

10.4 Die letzte Rate ist jedoch spätestens eine Woche vor Abnahme einer Lehrabschlussprüfung an die "VITALAKADEMIE" zu bezahlen, widrigenfalls der Teilnehmer von der Lehrabschlussprüfung so lange ausgeschlossen werden kann, bis Vollzahlung geleistet wurde.

10.5 Kommt es bei Bankeinzügen infolge nicht gedeckter Konten zu einer Rückbuchung eingezogener Entgelte, so hat der Teilnehmer der "VITALAKADEMIE" die ihr vom Bankinstitut in Rechnung gestellten Rückbuchungskosten zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 15,00 zu ersetzen.

10.6 Terminverlust

Gerät der Kunde bei Ratenvereinbarungen oder Teilzahlungen auch nur mit einer Rate in Zahlungsverzug, so wird der gesamte noch aushaftende Betrag nach sechs Wochen zur Zahlung fällig, wenn der Kunde unter Androhung des Terminverlustes und unter Setzung einer Nachfrist von mindestens zwei Wochen erfolglos gemahnt wurde.

11. Lehrgangsgebühr – ein Preis für alle Leistungen

11.1 Die im Anmeldeformular angeführten Gebühren enthalten alle für einen erfolgreichen Abschluss notwendigen Leistungen für die im Anmeldeformular angegebene Regelstudiendauer wie Bereitstellung der Lehrgangsunterlagen, Korrektur der Hausarbeiten und Fallstudien, einmalige Besuche der Lehrgänge, Nutzung des Download-Centers bzw virtuellen Klassenzimmers und Ausfertigung des Abschlusszertifikates.

11.2 Dem Teilnehmer entstehen keine zusätzlichen Kosten für die Nutzung von Fernkommunikationsmitteln, die über die Grundtarife, mit denen der Teilnehmer rechnen muss, hinausgehen. Seitens der "VITALAKADEMIE" werden für den Download von Video-Vortragmaterial keine weiteren Gebühren in Rechnung gestellt.

12. Mahngebühren

12.1 Für Mahnungen werden - ausgenommen bei schuldlosem Zahlungsverzug - folgende Mahnkosten in Rechnung gestellt:

Erste Mahnung: € 25,00

Zweite Mahnung: € 25,00

13. Inkassogebühren:

13.1 Der Kunde ist - ausgenommen bei schuldlosem Zahlungsverzug - verpflichtet, die notwendigen Inkassokosten gem. der Verordnung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten, BGBl 141/1996 in der Fassung BGBl I 118/2002 zu bezahlen. Wird auch ein Rechtsanwalt mit Einbringungsmaßnahmen betraut, so hat der Schuldner die notwendigen Kosten zweckentsprechender außergerichtlicher Betreibungs- und Einbringungsmaßnahmen, soweit diese in einem angemessenen Verhältnis zur betriebenen Forderung stehen, nach dem Rechtsanwalttarifgesetz und den Honorarkriterien, zu ersetzen. Jedenfalls sind die Inkassokosten entsprechend der obgenannten Verordnung auch hinsichtlich des Anwaltshonorars angemessen.

14. Förderungszusagen bzw Finanzierungszusagen:

Im Falle der Zusage der Finanzierung einer Förderung der Ausbildung durch Dritte, wie etwa AMS, WAFF, Stiftungen, Banken etc. gilt folgendes:

Die Fälligkeit des Kaufpreises binnen 14 Tagen gemäß obigem Punkt 8. der AGB entfällt bei Zahlung durch die Förderstelle.

Der Kunde tritt seine diesbezüglichen Ansprüche zur Gänze an die "VITALAKADEMIE" ab, und entbindet die Förderstelle bzw das finanzierende Unternehmen von jeglicher Verschwiegenheitspflicht, sodass der "VITALAKADEMIE" das vollständige für die Zahlungserfüllung nötige Auskunfts- und Informationsrecht zukommt.

Darüber hinaus tritt der Kunde seine Zahlungsansprüche gegenüber Dritten zur Gänze zahlungshalber an die "VITALAKADEMIE" ab, diese nimmt die Abtretung an, und der Kunde gibt als Zahlstelle das Konto IBAN AT15 3400 0000 0000 274 7814 BIC RZOOAT2L der "VITALAKADEMIE" bekannt. Der Kunde ist bei sonstigem Schadenersatz verpflichtet die Förderrichtlinien bzw Finanzierungszusagen einzuhalten. Bei einem auch nur fahrlässig schuldhaftem Verstoß gegen derartige Pflichten ist die "VITALAKADEMIE" nicht verpflichtet Rückzahlungen vorzunehmen, wenn sie selber leistungs- und erfüllungsbereit war und die Verhinderung nicht aus ihrer Sphäre verursacht wurde. Ist die Zahlung noch offen, dann schuldet der Kunde diese uneingeschränkt persönlich und hält die "VITALAKADEMIE" vollkommen schad- und klaglos.

15. Verzugszinsen

15.1 Bei der verschuldeten Verzögerung der Zahlung von Geldforderungen werden Verzugszinsen gegenüber Verbrauchern in Höhe von 4%, gegenüber Unternehmern solche in Höhe von 8% Punkte über dem Basiszinssatz in Rechnung gestellt.

15.2 Die Geltendmachung eines höheren Verzugschadens bei verschuldetem Zahlungsverzug bleibt vorbehalten. Die "VITALAKADEMIE" behält sich das Recht vor, bei verschuldetem Zahlungsverzug befindliche Teilnehmer solange vom Besuch des Lehrgangs auszuschließen, bis die rückständigen Entgelte und/oder Raten auf dem Konto der Betreiber eingegangen/bar bezahlt sind.

15.3 Leistet der Kunde auf eine Mahnung der „VITALAKADEMIE“ nicht, die nach dem Eintritt der Fälligkeit erfolgt, gerät der Kunde durch die Mahnung in Verzug. Einer Mahnung bedarf es nicht, wenn für die Leistung eine Zeit nach dem Kalender bestimmt ist.

15.4 Der Schuldner einer Entgeltforderung kommt spätestens in Verzug, wenn er nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung oder gleichwertiger Zahlungsaufstellung leistet. Dies gilt gegenüber einem Schuldner, der Verbraucher ist, nur, wenn auf diese Folgen in der Rechnung oder Zahlungsaufstellung besonders hingewiesen worden ist. Wenn der Zeitpunkt des Zugangs der Rechnung oder Zahlungsaufstellung unsicher ist, gerät der Schuldner, der nicht Verbraucher ist, spätestens 30 Tage nach Fälligkeit und Empfang der Gegenleistung in Verzug.

16. Umstieg von „Präsenzlehrgang“ auf „Fernlehrgang“ bei der Engel Learn GmbH

16.1 Jeder Kunde kann von einem Präsenzlehrgang auf einen Fernlehrgang des gleichen Lehrgangstypus umsteigen, ohne dass damit eine Rückvergütung vereinbarter Lehrgangsentgelte erfolgt, soweit im Einzelfall nicht abweichende schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 600,00.

17. Kundenstorno "Präsenzlehrgang"

17.1. Ohne Vorliegen eines nach diesen Bedingungen oder nach den zwingenden gesetzlichen Vorschriften zulässigen Rücktrittsgrundes kann der Kunde vom Vertrag gegen Bezahlung einer Stornoprämie zurücktreten.

17.2. Die Stornoprämie beträgt nach rechtsverbindlicher Anmeldung bis 30 Tage vor Beginn des Lehrganges und/oder des Seminars € 80,00; 30 bis 15 Tage vor Beginn des Lehrganges 25% und ab 14 Tage vor Beginn des Lehrganges 50% des Entgeltes. Nach Beginn eines Lehrganges erfolgt keinerlei Rückvergütung des Entgeltes.

18. Ausschluss von Veranstaltungen

18.1 Die von der "VITALAKADEMIE" am Veranstaltungsort in den jeweiligen Seminarräumen geltende Hausordnung ist bei sonstigem vorzeitigem Ausschluss im Wiederholungsfalle einzuhalten, wenn die Aufrechterhaltung des Wissensvermittlungsvertrages unzumutbar für die "VITALAKADEMIE" oder die anderen Teilnehmer ist.

18.2 Die "VITALAKADEMIE" behält sich bei sonstiger Unzumutbarkeit das Recht vor, Lehrgangsteilnehmer aufgrund ungebührlichen und unzumutbaren Verhaltens gegenüber anderen Teilnehmern und/oder gegenüber den Dozenten, und/oder während des Unterrichtes und/oder in Social Medias und/oder wegen Verstoßes gegen die Hausordnung oder bei gleichwertigen oder ähnlichen Gründen vom weiteren Besuch des Lehrganges und/oder Seminars auszuschließen. Lehrgangsteilnehmer, die den Unterricht behindern, können ebenfalls ausgeschlossen werden, wenn die Aufrechterhaltung des Wissensvermittlungsvertrages für die Beteiligten unzumutbar ist. Im Falle eines begründeten Ausschlusses hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Ersatz des von ihm entrichteten Entgeltes, ausgenommen bei fehlendem Verschulden.

19. Gewährleistung, Schadenersatz und Haftungsausschluss

19.1 Die "VITALAKADEMIE" schuldet ausschließlich die Vermittlung von Wissen und dessen praktischer privater Umsetzung in dem Umfang, als dies in der Information über die jeweilige Ausbildungsveranstaltung auf der Website www.vitalakademie.at bzw. dem aktuellen zum Beginn des jeweiligen Kurses gültigen Katalog hervorgeht.

19.2 Mit erfolgreicher Absolvierung eines Lehrganges der "VITALAKADEMIE" wird keine Gewähr für irgendeinen beruflichen oder wirtschaftlichen Erfolg des Kunden übernommen, außer der Vermittlung von Wissen und dessen praktischer Anwendung. Die erlernten Fähigkeiten und Kenntnisse berechtigen weder zur Erlangung einer Gewerbeberechtigung, zur Ausübung eines Heilberufes, zur Psychotherapie oder zur Ausübung medizinischer und sonstiger Gesundheits- und/oder Sozialberufe. Sie ersetzen nicht die für einzelne Berufe vorgeschriebenen Eignungs-, Zulassungs- und Berufsausübungsvoraussetzungen, sei es auf selbständiger oder auf unselbständiger Basis. Nur dort wo eine Berufsausbildung ausdrücklich unter Angabe der gesetzlichen Bestimmungen und deren Umsetzung zugesagt wird, liegen nach Rechtsauffassung der "VITALAKADEMIE" die Voraussetzungen vor. Letztlich entscheidet darüber aber die Behörde oder der Berufsverband, etc. als zuständige Behörde.

19.3 Eine Haftung für Schäden - ausgenommen für Personenschäden oder wegen Verletzung des Ausbildungsvertrages, welche im direkten oder indirekten Zusammenhang mit der Abhaltung einer Ausbildungsveranstaltung stehen - soweit es sich nicht um vorsätzlich und/oder grob fahrlässig herbeigeführte Schäden handelt, ist jedenfalls ausgeschlossen. Bloße Vermögensschäden, Folgeschäden, Schäden aus Ansprüchen Dritter gegenüber dem Kunden, sowie wegen entgangenem Gewinn, sind nur bei grober Fahrlässigkeit ersatzfähig.

19.4 Darüber hinaus wird nur für Unternehmergeschäfte eine verkürzte Verjährungsfrist von einem Jahr festgelegt.

19.5 Außerdem ist die Höhe des allfälligen Ersatzanspruches mit der Höhe der bestehenden Haftpflichtversicherung beschränkt, wobei festzuhalten ist, dass hier eine angemessene Höhe versichert ist, nämlich mit € 1.000.000,00 (in Worten: Euro eine Million).

19.6 Eine Haftung für die erfolgreiche Zuteilung sowie für die Einbringlichkeit einer Förderung oder die Erlangung einer Berufsberechtigung wird zur Gänze ausgeschlossen, zumal die "VITALAKADEMIE" hier nur auf die Möglichkeiten aufmerksam macht bzw darauf hinweist, nicht aber die zuständigen Förderstellen oder die Gewerbebehörde oder eine sonstige Berufsvertretung oder Behörde repräsentiert oder vertritt. Die diesbezügliche Verantwortung bzw ein allfälliges Risiko liegt ausschließlich beim Kunden.

19.7 Die "VITALAKADEMIE" leistet keine Gewähr dafür, dass die Aus- und Fortbildungen für Zwecke des Kunden wirtschaftlich brauchbar sind. Auch dieses Risiko liegt beim Kunden. Die "VITALAKADEMIE" übernimmt auch keinerlei Verantwortung bzw Haftung für die Inhalte der Aus- und Fortbildungen sowie für die Auswahl der Partnerunternehmen. Ein Anspruch des Kunden darauf, dass die Aus- und Fortbildungen von einem bestimmten Unternehmen ausgeführt werden, besteht nicht.

19.8 Sämtliche Beschränkungen gelten auch für die Vortragenden, das Personal der "VITALAKADEMIE", die Standortleitung und die Geschäftsführung sowie sonstige möglicherweise betroffenen Personen, wie Lieferanten, Gehilfen oder auch nur faktisch beteiligte Personen.

19.9 Nachteile, die den Teilnehmern aus Terminverschiebungen und/oder Berichtigungen und/oder durch den Wechsel des Veranstaltungsortes entstehen, können nicht im Wege des Schadenersatzes – in welcher Form auch immer – geltend gemacht werden. Ein derartiger Schadenersatzanspruch wird daher für den Fall leicht fahrlässigen Verschuldens der "VITALAKADEMIE" ausdrücklich ausgeschlossen.

19.10 Für die formelle oder inhaltliche Richtigkeit der Angaben und die Richtigkeit der Quellen in den Publikationen wird keinesfalls eine Haftung übernommen.

19.11 Im Falle eines begründeten Ausschlusses gem. Punkt 18 dieser AGB wird die Geltendmachung von durch diesen Ausschlussvorgang entstehenden Nachteile im Wege des Schadenersatzes in welcher Form auch immer ausgeschlossen.

19.12 Die von der „VITALAKADEMIE“ verliehenen Lehrgangszugnisse sind grundsätzlich solche einer privaten Akademie, ohne Rechtsanspruch auf Anerkennung durch staatliche Bildungsinstitutionen, es sei denn, bei dem jeweiligen Lehrgang ist die staatliche Anerkennung als öffentliche Schule zugesagt, wie zB beim Masseur nach dem MMHmG, oder dem Kolleg für Sozialpädagogik.

20. Unterbrechung eines Lehrganges

20.1 Unterbricht ein Lehrgangsteilnehmer einen bereits begonnenen Lehrgang, so hat dies keinen Einfluss auf die vereinbarten Zahlungsbedingungen. Er ist berechtigt, den abgebrochenen Lehrgang zu einem späteren, ein Jahr nicht übersteigenden, Zeitpunkt fortzusetzen. Die "VITALAKADEMIE" haftet jedoch nicht für allfällige Nachteile, die dem Lehrgangs- und/oder Seminarteilnehmer durch eine zwischenzeitig erfolgte Änderung/Berichtigung/Aktualisierung des Lehrinhaltes, oder des Veranstaltungsortes, etc. entstehen.

21. Sonstige Umstiegskosten

21.1 Will der Kunde während des laufenden Lehrganges und/oder eines Seminars zum Besuch eines Lehrganges oder Seminars eines anderen Typs umsteigen, so wird gleichfalls die Stornoprämie vorgeschrieben. Bei Buchung eines neuen Lehrganges und/oder eines Seminars kann nach Wahl der "VITALAKADEMIE" die bezahlte Stornogebühr bei der Rechnungslegung des neu gewählten Lehrganges und/oder Seminars gutgeschrieben werden.

22. Anwesenheitspflicht

22.1 Soweit in den einzelnen Lehrgängen nicht anders geregelt, bedarf es für den erfolgreichen Besuch eines Lehrganges und/oder Seminars einer Mindestanwesenheit von 80% der vorgeschriebenen Unterrichtseinheiten. Soweit nicht eine 80%ige Anwesenheit der vorgeschriebenen Unterrichtseinheiten nachgewiesen werden kann, kann kein positives Abschlusszeugnis ausgestellt werden, es sei denn es liegen die individuellen Voraussetzungen aus anderen Gründen, wie etwa Anrechnungsmöglichkeiten aus anderen Ausbildungen, etc. vor.

Versäumte und/oder nicht bestandene Kursteile und Prüfungen können kostenpflichtig nachgeholt werden. Ein Abschlusszeugnis kann jedoch nur bei positiver Beurteilung aller Teilbereiche ausgestellt werden.

23. Lehrgangsorganisation

23.1 Die "VITALAKADEMIE" behält sich das Recht vor, für den Fall, dass durch Einflüsse von dritten Personen, die nicht in der Sphäre der "VITALAKADEMIE" liegen, sowie Fälle der höheren Gewalt bzw auch allfälliger Eintritte der Unmöglichkeit der Leistungserbringung durch Dritte, Präsenzlehrgangs- und Präsenzseminartermine zu berichtigen, den Veranstaltungsort zu ändern sowie abzusagen oder auf einen entsprechenden Fernlehrgang umzustellen. Im Falle der Notwendigkeit einer gänzlichen Lehrgangsabsage, insbesondere auch wegen Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl, wird die entrichtete Teilnehmergebühr zur Gänze zurückbezahlt. Die Teilnehmer erhalten von einer Terminberichtigung, Verschiebung und/oder Änderung als auch von

einer allfälligen Lehrgangsabsage schriftlich oder mündlich Bescheid. Ein Rechtsanspruch auf Durchführung eines gebuchten Lehrganges und/oder eines Seminars besteht nicht, außer dessen Abhaltung wurde schriftlich zugesagt.

23.2 Die "VITALAKADEMIE" behält sich aus den in Punkt 23.1 soeben genannten Gründen, das Recht vor,

23.3 angekündigte Veranstaltungen aufgrund organisatorischer Notwendigkeiten (zB Erkrankung der Vortragenden und/oder zahlreicher Teilnehmer) und/oder kaufmännischer Erfordernisse (zu geringe Teilnehmerzahl) oder bei schlechter Witterung bei Outdoor-Veranstaltungen abzusagen und/oder einen Ersatztermin zu nennen;

23.4 die Weiterführung eines laufenden Lehrgangs aufgrund gesunkener Teilnehmerzahlen abzusagen und den laufenden Lehrgangsbetrieb in einen anderen Lehrgang mit im Wesentlichen gleichen Ausbildungsinhalt zu integrieren;

23.5 eine Verschiebung im Ablaufplan vorzunehmen;

23.6 Änderungen, Verbesserungen bzw sonstige Anpassungen des Lehrplanes vorzunehmen, insbesondere wenn dies sachlich begründet ist, beispielsweise wenn neue Erkenntnisse bzw pädagogische oder rechtliche Erfordernisse vorliegen.

24. Urheberrechtsschutz

24.1 Für den Nachdruck, kopieren oder eine sonstige Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Lehrgangsunterlagen, ausgenommen für den eigenen privaten Gebrauch - insbesondere von Skripten - bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der "VITALAKADEMIE". Verstöße gegen den Urheberrechtsschutz werden urheberrechtlich verfolgt. Im Rahmen der Veranstaltung überlassene Dokumentationen und Seminarunterlagen und verwendete Software sind urheberrechtlich geschützt und dürfen, soweit nicht anderes schriftlich vereinbart ist, nicht, auch nicht auszugsweise, vervielfältigt, nachgedruckt, übersetzt oder an Dritte weitergegeben werden. Dies gilt insbesondere auch für die elektronische Übermittlung von Bild- und Textunterlagen.

25. Datenschutzklausel, Google, Cookies, Newsletter

25.1 Wir verarbeiten, speichern und verwenden die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen (wie zB Name, Anschrift, Geburtsdatum oder E-Mail-Adressen), zum Zwecke der automatischen Vertragsabwicklung in einer Teilnehmerevidenzliste. Eine Übermittlung von Daten an Außenstehende erfolgt nur, sofern dies zur Vertragsabwicklung notwendig ist.

25.2 Wenn wir Ihre E-Mail-Adresse im Zusammenhang mit dem Verkauf einer Ware oder Dienstleistung erhalten und Sie dem nicht widersprochen haben, behalten wir uns vor, Ihnen regelmäßig Angebote zu ähnlichen Produkten oder Dienstleistungen, wie den bereits erworbenen, per E-Mail zuzusenden (E-Mail-Newsletter). Sie können dieser Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse jederzeit durch eine Nachricht an die unten beschriebene Kontaktmöglichkeit (insbesondere per E-Mail an office@vitalakademie.at) oder über einen dafür vorgesehenen Link in der Werbe-E-Mail widersprechen, ohne dass hierfür Kosten für Sie entstehen.

25.3 Webanalyse mit Google (Universal)Analytics:

Diese Website benutzt Google (Universal) Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. (www.google.de). Google (Universal) Analytics verwendet Methoden, die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglichen, wie zum Beispiel sogenannte „Cookies“, Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden. Die erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Durch die Aktivierung der IP - Anonymisierung auf dieser Website wird dabei die IP - Adresse vor der Übermittlung innerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP - Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Die im Rahmen von Google Analytics von Ihrem Browser übermittelte anonymisierte IP - Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt. Sie können die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inklusive Ihrer IP - Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem Sie das unter dem folgenden Link verfügbare Browser - Plugin herunterladen und installieren: <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de> Alternativ zum Browser - Plugin können Sie auf diesen Link klicken, um die Erfassung durch Google Analytics auf dieser Website zukünftig zu verhindern. Dabei wird ein Opt - Out - Cookie auf Ihrem Endgerät abgelegt. Löschen Sie Ihre Cookies, müssen Sie den Link erneut klicken.

25.4 Verwendung von Facebook Social Plugins

Auf unserer Website werden sogenannte Social Plugins („Plugins“) des sozialen Netzwerkes Facebook verwendet, das von der Facebook Inc., 1601 S. California Ave, Palo Alto, CA 94304, USA („Facebook“) betrieben wird. Die Plugins sind mit einem Facebook - Logo der den Zusatz „Soziales Plug - von Facebook“ bzw. „Facebook Social Plugin“ kennzeichnet. Eine Übersicht über die Facebook Plugins und deren Aussehen finden Sie hier: <https://developers.facebook.com/docs/plugins>. Wenn Sie eine Seite unseres Webauftritts aufrufen, die ein solches Plugin enthält, stellt Ihr Browser eine direkte Verbindung zu den Servern von Facebook her. Der Inhalt des Plugins wird von Facebook direkt an Ihren Browser übermittelt und in die Seite eingebunden. Durch diese Einbindung erhält Facebook die Information, dass Ihr Browser die entsprechende Seite unseres Webauftritts aufgerufen hat, auch wenn Sie kein Facebook - Profil besitzen oder gerade nicht bei Facebook eingeloggt sind. Diese Information (einschließlich Ihrer IP - Adresse) wird von Ihrem Browser direkt an einen Server von Facebook in die USA übermittelt und dort gespeichert.

Sind Sie bei Facebook eingeloggt, kann Facebook den Besuch unserer Website Ihrem Facebook - Profil unmittelbar zuordnen. Wenn Sie mit den Plugins interagieren, zum Beispiel den „Gefällt mir“ - Button betätigen oder einen Kommentar abgeben, wird diese Information ebenfalls direkt an einen Server von Facebook übermittelt und dort gespeichert. Die Informationen werden außerdem auf Ihrem Facebook - Profil veröffentlicht und Ihren Facebook - Freunden angezeigt.

Zweck und Umfang der Datenerhebung und die weitere Verarbeitung und Nutzung der Daten durch Facebook sowie Ihre diesbezüglichen Rechte und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen von Facebook: <http://www.facebook.com/policy.php>

Wenn Sie nicht möchten, dass Facebook die über unseren Webauftritt gesammelten Daten unmittelbar Ihrem Facebook - Profil zuordnet, müssen Sie sich vor Ihrem Besuch unserer Website bei Facebook ausloggen. Sie können das Laden der Facebook Plugins auch mit Add - Ons für Ihren Browser komplett verhindern, z.B. mit dem „Facebook Blocker“ (<http://webgraph.com/resources/facebookblocker/>).

Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten sowie Widerruf gegebenenfalls erteilter Einwilligungen oder Widerspruch gegen eine bestimmte Datenverwendung wenden Sie sich bitte an office@vitalakademie.at.

26. Online-Plattform zur Streitbeilegung / Information gem. § 19 Abs.3 AStG

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr> finden. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen.

Gemäß § 19 Abs 3 AStG hat die "VITALAKADEMIE" den Verbraucher, wenn sie mit diesem in einer Streitigkeit keine Einigung erzielen kann, auf Papier oder einem anderen dauerhaften Datenträger (zB E-Mail) auf die zuständige Stelle zur alternativen Streitbeilegung hinzuweisen. Für Online-Geschäfte sind dies:

<http://www.ombudsmann.at> <http://www.verbraucherschlichtung.or.at>

Die "VITALAKADEMIE" erklärt, dass sie – soweit keine zwingende gesetzliche Verpflichtung besteht – an einem alternativen Streitbeilegungsverfahren vor den zuständigen Alternativ-Streitbeilegungsstellen nicht teilnimmt.

27. Gerichtsstand

27.1 Für Streitigkeiten mit Verbrauchern wird die Zuständigkeit jenes Gerichtes vereinbart, an dem der Verbraucher seinen allgemeinen Gerichtsstand hat. Für den Fall, dass der Verbraucher nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort verlegt und der Wohnsitz oder der gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klagserhebung nicht durch entsprechende Meldeanfrage im Inland eruierbar ist, wird die Zuständigkeit des sachlich in Betracht kommenden Gerichtes laut Anmeldeformular am damaligen Verbrauchergerichtsstand als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart.

28. Allgemeine Bestimmungen

28.1 Für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Streitigkeiten gilt ausschließlich die Anwendung des Österreichischen Rechtes als vereinbart, zumal auch die Erfüllung des Vertrages in Österreich erfolgt, es sei denn zwingende Verbraucherschutzbestimmungen des Kunden im Ausland, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, untersagen dies.

28.2 Für Streitigkeiten aus Geschäften mit Unternehmern wird das örtlich und sachlich zuständige Gericht am Sitz der "VITALAKADEMIE" in Linz oder das Bezirksgericht Urfahr als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart.

28.3 Für alle Zustellungen im Rahmen einer Geschäftsbeziehung mit dem Kunden wird die vom Kunden in der Bestellung bekanntgegebene Anschrift bzw die E-Mail-Adresse vereinbart. Rechtsgeschäftliche Erklärungen der "VITALAKADEMIE" und Zustellungen von Rechnungen können daher mit Rechtswirksamkeit für den Kunden an diese vorgenommen werden.

Anhang: Rücktrittsformulare samt Belehrungen